



Protokoll des Exekutivkomitees

Sitzung Nr. 15, am 22.01.2024 von 16:05 bis 18:11 Uhr

TOP Begrüßung und Feststellung der TOPs

Anwesend: Alle + 1x Sekre

TOP Protokoll

Wer ist dafür, das Protokoll Nr. 14 mit den genannten Änderungen so anzunehmen?

Abstimmung: Dafür: 5 | Dagegen: 0 | Enthaltungen: 2

Das Protokoll ist angenommen.

TOP Berichte

- Studierendenausweis Antwort SWFR

Der Sprecher für Hochschule und Studium hat sich mit dem Swfr in Verbindung gesetzt und erfragt, ob es für die Erstiwoche eine Alternativmöglichkeit zur Zahlung in der Mensa gibt. Eine solche Möglichkeit gibt es nicht.

- Erstiwoche Sonderpädagogik

Die Sonderpädagog*innen bekommen eine separate Einführungsveranstaltung von der PH aus.

Es gibt bereits Freiwillige, die sich bereiterklärt haben, die Stundenplanberatung für die Sonderpädagog*innen durchzuführen. Demnach wird diese voraussichtlich angeboten werden können.

- LAK

Die LAK soll neu aufgestellt werden, dafür wurden diverse Posten neu gewählt.

Zusätzlich wurde auch ein neues Logo gewählt.

Deutschlandticket: Es gibt bereits 3 Hochschulen, die sich gegen das Deutschlandticket entschieden haben. Falls es eine Änderung geben wird, wird diese frühestens zum Frühjahr 2025 umgesetzt werden können.

Zukünftig wird es eine Aufwandsentschädigung für bestimmte Posten bei der LAK geben.

Es wurde sich bzw. soll sich mit diversen politischen Parteien getroffen werden, um über die Studiengebühren für Internationale Studierende zu sprechen. Die LAK setzt sich dafür ein, dass diese abgeschafft werden.

Alle Studierende können sich an der LAK beteiligen, dafür muss man nicht von der eigenen Hochschule entsandt werden.

Das Referat Lehre ist zurzeit nicht besetzt. Die Sprecherin für politische Bildung setzt sich mit den anderen PHs in Verbindung, ob Studierende der PHs diese Position besetzen wollen. Falls dies der Fall sein sollte, wird sie dies an die Sprecherin für Kommunikation weitergeben, damit Werbung auf Instagram gemacht werden kann.

Im Herbst wird es eine weitere Mitgliedsversammlung geben, um den Haushaltsplanung 2025 und die Mitgliedsbeiträge zu besprechen. Die VS wird sich im Vorhinein Gedanken darüber machen, ob sich die Mitgliedschaft weiterhin lohnt, insbesondere nach einer Beitragserhöhung.

- Treffen mit Kanzler

Die Vorstände waren beim Treffen mit dem stellvertretenden Kanzler und dem Haushaltsbeauftragten, um die Planung des CSDs zu besprechen. Die Teilnahme am CSD darf stattfinden unter der Voraussetzung, dass Neutralität bewahrt wird (keine extremen politischen Symbole). Die Verbindung zwischen der Studierendenschaft der PH und dem CSD soll deutlich gemacht werden und beispielsweise durch Banner sichtbar sein. Die Finanzierung kann über die Referate laufen, unter der Voraussetzung, dass diese nicht ausfaltet. Es soll ein Kostenvoranschlag erstellt werden und dem Haushaltsbeauftragten und dem Kanzler im Vorhinein vorgelegt werden. D
Der Blutspendenmarathon darf stattfinden.

- FAK

Ein Vorstand und der Sprecher für Hochschule und Studium waren anwesend. Es wurde sich über diverse Themen ausgetauscht. Der nächste Termin wird voraussichtlich im April stattfinden.

Deutschlandticket: Die Uni Freiburg hat sich dagegen entschieden. Die KH macht eine Urabstimmung. Die Anderen haben sich noch nicht entschieden.

- OB Horn

Ein Vorstand und der Sprecher für studentisches Leben waren beim Gespräch mit Oberbürgermeister Horn.

Es wurden diverse Problematiken angesprochen, wie bspw. die Wohnungsmarktproblematik, Subkultur, Musikboxenverbot in Parks, Praxissemester Vergütung. Bezüglich der Wohnungsmarktproblematik wird versucht, die AirBnB-Wohnungen einzugrenzen, indem die Anzeigen alle einzeln überprüft werden und gemeldet werden können. Über die Website 'Mietenmonitor' kann man seine Wohnung eintragen und schauen, ob die Miete verhältnismäßig ist. Das Musikboxenverbot in Parks muss wegen Anwohnerrecht bestehen bleiben. Der Sprecher für Hochschule und Studium wird sich mit den Erziehungswissenschaftler*innen und den Kindheitspädagog*innen in Verbindung setzen und über ihr Empfinden, über ihre Praxisphasen sprechen.

Wenn ein Protokoll zu diesem Treffen an die VS getragen wird, wird dieses von der VS veröffentlicht.

Ein solches Treffen soll zukünftig jeden Januar stattfinden.

- Ahnel

Die Toiletten sollten täglich gereinigt werden. Es gibt neue Mülleimer im KuCa. Bald sollen auch neue Stühle angeschafft werden.

Der Facility Manager soll sich die Toilettenbrille in einer Toilette feststellen. Ein Vorstand wird ihm dies mitteilen.

TOP Mails

- Versorgung von ME/CFS, Long Covid, Post-Vac
Zur Kenntnis genommen.

TOP Kummerkasten

- Es wird sich darüber ausgetauscht, wie mit einzelnen Mitteilungen umgegangen werden soll.

TOP Sonstiges

- Elektromüll Glühweinkocher wegbringen

Man soll sich vorher melden, dann können die Kocher vorbeigebracht werden. Der Sprecher für Hochschule und Studium und der Sprecher für Finanzen werden sich darum kümmern.

- WhatsApp-Community channel

Die Vorstände werden den Haushaltsbeauftragten fragen, ob eine Nutzung von WhatsApp-Community Channel zur Kommunikation mit Studierenden möglich wäre. Die KH benutzt diese und diese kommen gut bei ihren Studierenden an.

- VS-Kennenlern-Kneipe

Die Sprecherin für politische Bildung organisiert Stellwände für die VS-Kennenlernkneipe. Es wird sich darüber ausgetauscht, welche Informationen auf den Stellwänden ausgehangen werden sollen.

Es wird eine Pause eingelegt. Die Sitzung geht um 17:26 Uhr weiter.

- KuCa Miete

Wenn nach einer Veranstaltung erst am nächsten Tag aufgeräumt wird, dann sollte das KuCa auch bis dahin gebucht werden. Dies wird das Sekretariat bei der Buchung zukünftig erfragen und soll auch auf dem neuen Verleihzettel festgehalten werden. Sobald der neue Verleihzettel angefertigt wurde, wird sich über mögliche Konsequenzen unterhalten.

- Jour fixe Kotthoff

Themen: Mehr studentische Hilfskräfte, Verantwortung Ersti-Woche, Verantwortung Raumvergabe

- Haken an der Tür

Der Facility Manager wird sich darum kümmern. Ein Vorstand wird ihm Bescheid geben.

- Prüfung der Verleihgeräte 31.01. - 02.02.

Lagerschlüssel für Herrn Zähringer

Abstimmung: Dafür: 7 | Dagegen: 0 | Enthaltungen: 0

Einstimmig angenommen.

Die Sprecherin für Kommunikation wird diesen Schlüssel am 31.01. übergeben. Im Zeitraum vom 31.01. bis zum 02.02. wird auch kein Verleih stattfinden. Die Sprecherin für Kommunikation wird diese Information auf Instagram teilen.

- Werbeoffensive Verleih

Die Sprecherin für Kommunikation wird Plakate erstellen und aufhängen.

- QSM

Die Vorstände werden sich mit dem neuen QSM-Gremium zu einem Einführungstreffen zusammensetzen.

Die Sitzung ist um 18:11 Uhr beendet.